

**Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Preisträgerinnen und Preisträger,**

Ich begrüße Sie sehr herzlich zur Verleihung des
„Heimatpreises 2023“.

**Heimat – so habe ich einmal gelesen – „Heimat ist, wo wir
unseren Lebensfaden festgemacht haben“**

Sich festsetzen, seinen Lebensfaden festmachen, das ist an
verschiedenen Orten und in verschiedenen Lebenskreisen möglich.
Aber unsere Heimat ist der Raum, in den wir ganz
selbstverständlich hineingewachsen sind und der uns deshalb von
klein auf vertraut ist. Sie ist der Umkreis, in dem wir unsere ersten
Erfahrungen gesammelt und von dem aus wir die Welt entdeckt
haben.

Heimat ist das Umfeld, das uns in der Kindheit und Jugend geprägt
hat und die Erinnerung daran kann uns keiner nehmen.

Menschen brauchen einen Ort, an dem sie sich zu Hause fühlen.
Gerade heute, in einer Welt, in der sich alles immer rascher wandelt
und uns viele kritische Entwicklungen begegnen, brauchen wir
einen festen Bezugspunkt, einen ruhenden Pol.

Das ist die Familie oder der Freundeskreis, und das ist der Ort, an
dem man sich auskennt, wo sich Veränderungen nicht weit über
dem eigenen Kopf hinweg vollziehen und man auch selber noch ein
Wörtchen mitreden kann.

So faszinierend die Vorstellung von der immer kleiner werdenden Welt auch ist – im globalen Dorf kann man sich nicht verankern, sondern nur in überschaubaren räumlichen und sozialen Gegebenheiten.

Globalisierung und Heimat, Weltoffenheit und Heimatverbundenheit, sie stehen nicht im Gegensatz zueinander, sondern ergänzen sich.

Heimat hat etwas mit der eigenen Identität zu tun. Heimat prägt die Menschen, so wie die Menschen ihre Heimat prägen.

Dabei sind wir auf engagierte Bürgerinnen und Bürger angewiesen, die das aktive Miteinander in unserer Heimat fördern und durch ihre Projekte und Aktionen zum Leuchten bringen.

Einigen dieser engagierten Mitbürgerinnen und Mitbürger bzw. den von Ihnen vertretenen Vereinen danken wird heute mit der Verleihung des Heimatpreises 2023 für Ihr besonderes Engagement für unsere Heimat, für unsere Mitmenschen in schwieriger werdenden Zeiten, die das Leben nicht einfacher machen. Deswegen brauchen wir unsere Leuchttürme, die den Weg durch die gesellschaftlichen Wogen ebnen und das Lebensumfeld positiv beeinflussen und lebenswerter machen.

Die Würdigung des besonderen Engagements für unsere Heimat wird durch das **Land NRW** mit dem Förderprogramm „**Heimat**“.

Zukunft. Nordrhein-Westfalen. Wir fördern was Menschen verbindet“ ermöglicht.

Für den Heimatpreis stellt uns das Land NRW seit 2019 jährlich 5.000 Euro zur Verfügung.

Die Landesregierung fördert Initiativen und Projekte, die lokale und regionale Identität und Gemeinschaft und damit die Heimat in NRW stärken. Ziel ist es, Menschen für lokale und regionale Besonderheiten zu begeistern und die positiv gelebte Vielfalt in unserem Bundesland deutlich sichtbar werden zu lassen. Heimat ist Lebensqualität und schafft Verbundenheit in Zeiten, wo uns vieles zu trennen scheint.

In diesem Jahr haben wir den Heimatpreis nach einem entsprechenden Ratsbeschluss und der Fördermittelbereitstellung durch das Land Ende Juli 2023 ausgelobt und entsprechende Preiskriterien bekanntgegeben.

Die diesjährigen Preiskriterien standen unter dem Motto:

„Beitrag zur Förderung des gesellschaftlichen Zusammenlebens
und/oder

Beitrag zur Stärkung der örtlichen und heimischen Traditionen und
Pflege von heimischem Brauchtum

und/oder

Beitrag zur Attraktivitätssteigerung öffentlicher oder öffentlich
zugänglicher Orte und Plätze.“

Nach dem Förderaufruf zum Heimatpreiswettbewerb 2023 wurden sechs Bewerbungen eingereicht:

Eine Welt Laden der ev. Kirche in Hunsheim

Dorfgemeinschaft Heischeid

Dorfgemeinschaft Hespert

Dorfgemeinschaft Wildbergerhütte

Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Bergerhof

**Frau Karin Pletz und Herr Hans-Peter Lipka, Wildbergerhütte
(bekannt als Duo: Kölsche Katti und Schunkelpitter)**

Die Auswahljury bestehend aus den Fraktionsvorsitzenden, dem Verwaltungsvorstand und einem Vertreter des Oberbergischen Kreises hat folgende Entscheidung für die Preisverleihung für die Platzierungen drei bis eins im Wettbewerb 2023 getroffen:

Wir beginnen mit dem **3. Platz**,

Musikzug Bergerhof

Der Musikzug Bergerhof mit seinen aktuell 35 Musikerinnen und Musikern unter dem Dirigat von Herrn Tobias Sünder blickt in diesem Jahr auf seine 125 jährige Vereinsgeschichte zurück.

Ich begrüße den 1. Vorsitzenden Herrn Frank Hochhard und Herrn Tim Hardenbicker sehr herzlich zur heutigen Ratssitzung.

Am vergangenen Samstag, dem 04.11.2023 fand die große Jubiläumsmusiknacht in der komplett ausverkauften Glück-auf-Halle zu Wildberg statt. Das war ein besonderer Musikgenuss, der die KonzertbesucherInnen begeistert hat.

Die Vereinsgeschichte ist in einer sehr interessanten Chronik umfassend und lesenswert dargestellt.

Der Musikzug Bergerhof ist seit Jahrzehnten durch die Gestaltung der Festmusik bei den Schützenfesten, sowie bei zünftigen Feuerwehr- und Oktoberfesten eine musikalische Größe in unserer Region.

Aber auch die feierliche Mitgestaltung von kirchlichen Festtagen, Gedenken an die Vermissten, Verfolgten und Gefallenen am Volkstrauertag, St. Martinsumzüge, Ständchen zu Ehejubiläen und Kurkonzerte in Eckenhagen gehören zu den Vereinsaktivitäten.

Nicht zu vergessen das Maifest, sowie Weihnachten auf dem Aussengelände der alten Schule in Bergerhof. Der Musikzug Bergerhof ist ein echter Aktivposten und ein Aushängeschild im kulturellen Angebot der Gemeinde Reichshof. Und auch die fetzige Tanz- und Partymusik gehört mit zum breiten Repertoire des Musikzuges und wird durch die Firehorns aktiv zelebriert.

In Zeiten großer gesellschaftlicher Veränderungen ist es umso wichtiger, dass ein Traditionsverein, wie der Musikzug Bergerhof zur Lebensqualität in unserer Region beiträgt und die Bürgerinnen und Bürger über die Altersklassen hinweg zusammenbringt.

Der Musikzug kann stolz darauf sein viele Musikerinnen und Musiker mit viel Herzblut, hoher Energie und einem großen persönlichen Zeiteinsatz in seinen Reihen zu haben.

Die Kinder- und Jugendarbeit wird im Musikzug groß geschrieben, um den eigenen musikalischen Nachwuchs auszubilden und den Musikzug aus den eigenen Reihen verstärken zu können.

Der Musikzug nutzt seit 76 Jahren die alte Schule in Bergerhof für seine Proben und Zusammenkünfte. Die alte Schule ist das Herzstück des Musikzuges und wird liebevoll die „Zentrale“ genannt. Das Gebäude mit Grundstück wurde im Jahr 1995 von der Gemeinde Reichshof gemietet und seitdem haben die Mitglieder des Musikzuges mit sehr großem Engagement umfassende Unterhaltungs- und Modernisierungsmaßnahmen durchgeführt und erhebliche Eigenleistungen erbracht.

Dieses hohe Engagement hat eine Würdigung mit dem 3. Platz beim Heimatpreis 2023 verdient, zu dem ich herzlich gratuliere.

Das Preisgeld in Höhe von 800,00 Euro wurde bereits überwiesen.

Der **2. Preis** geht an die

Dorfgemeinschaft Heischeid e.V. für die Gestaltung eines vielseitigen Dorflebens im Heimatort, unter Vorsitz von **Herrn Wilhelm Hermsen**, den ich herzlich begrüße.

Die Dorfgemeinschaft Heischeid vereint Jung und Alt über den Jahresverlauf hinweg und organisiert dazu mehrere und jährlich wiederkehrende Events, um das gesellige Zusammenleben aller DorfbewohnerInnen zu stärken und den Zusammenhalt der dörflichen Gemeinschaft zu fördern.

Das Jahr beginnt mit der Brauchtumpflege zum Osterfest und dem Ostereiersuchen für die Kinder des Dorfes.

Anfang Mai wird das Dorfbild und der Spielplatz auf Vordermann gebracht und die Spielgeräte, Bänke und Tische gesäubert und gestrichen und der Bewuchs im Ortsbild zurückgeschnitten.

Nach getaner Arbeit kommt das gemütliche Beisammensein, das zur Pflege der Gemeinschaft nicht zu kurz kommen darf.

Dörfliche Fußballturniere werden nach entsprechenden Trainingseinheiten und der Rasenpflege im dörflichen Stadion ausgetragen.

Eine weitere alljährliche Tradition ist das Tischtennisturnier, zu dem Einheimische und zugereiste Akteure herzlich willkommen sind.

Das Highlight der jährlichen Veranstaltungen ist das Dorffest in Heischeid, das im Sommer am letzten Samstag vor den Sommerferien stattfindet. Eine sehr beliebte Veranstaltung für alle Altersklassen mit Speis und Trank und der ein oder anderen Attraktion.

Daneben gibt es Motorradtouren, Dorfwanderungen und Ausflüge in die nähere und fernere Regionen, um das Vereinsleben und den Zusammenhalt weiter zu fördern.

Wenn sich das Jahr dann dem Ende zuneigt, findet im November das Martinssingen statt, wo die Kinder von Haus zu Haus ziehen, um die Martinslieder vorzutragen, um Süßes, Gesundes oder Monetäres in Empfang zu nehmen, was im Anschluss redlich geteilt wird.

Das letzte Event ist das Adventssingen, zu dem sich die Dorfbewohner treffen, um Weihnachtslieder zu singen, um ihre Mitmenschen im Dorf zu erfreuen und sich an einem Feuer bei warmen Getränken an einem gemütlichen Ort zu unterhalten.

Ein rundum gelungenes aktives Dorfleben in Heischeid hat den **2. Platz** beim Heimatpreis 2023 verdient. Herzlichen Glückwunsch zum 2. Platz.

Das Preisgeld in Höhe von 1.600,00 Euro wurde bereits überwiesen.

Nun kommen wir zum **1. Platz**, dieser geht an die **Dorfgemeinschaft Hespert e.V.**

die heute vom **ersten Vorsitzenden Herrn Frank Ludwig, Frau Susanne Ranke und Frau Martina Jungjohann** vertreten wird.

Ich begrüße Sie ebenfalls herzlich zur heutigen Preisverleihung. Die Dorfgemeinschaft Hespert wurde 1999 gegründet und setzt sich aktiv dafür ein:

das gesellschaftliche Zusammenleben in Hespert zu fördern,
die Tradition zu stärken und
das Dorf und die Plätze attraktiver zu machen.

Nach dem Zusammenschluss der Feuerwehreinheiten Eckenhagen und Hespert hat die Dorfgemeinschaft zunächst die Organisation der jährlichen Veranstaltungen (Osterfeuer, Vatertagswanderung,

Sommerfest, St. Martin, Seniorenfeier und die Nikolausfeier) und der Ausflüge übernommen und weiter ausgebaut.

In all den Jahren haben die Dorfgemeinschaftsmitglieder und die Ortsbewohner quer durch alle Altersklassen für einen attraktiven Spielplatz gesorgt, die Bushaltestellen im Fachwerkstil erneuert, Müllsammelaktion durchgeführt, Bänke aufgestellt und sich damit für ein attraktives Erscheinungsbild ihres Heimatortes Hespert eingesetzt.

Im Jahr 2019 wurden zwei Grundstücke des ehemaligen Haus- und Grundbesitzervereins übernommen, mit dem Ziel, eine neue attraktive Bleibe für die Dorfgemeinschaft zu errichten und den asphaltierten Platz (An der Silberkuhle) im Rahmen eines 5-Jahres-Programms umzugestalten.

Mit LEADER-Förderung und viel Eigenleistung wurde ein neuer Dorfmittelpunkt mit einer attraktiven Holzhütte geschaffen, die auch Wanderern und Radfahrern für eine Rast zur Verfügung steht. Zur sportlichen Betätigung wurde auf dem Platz eine Boulebahn, eine Torwand und ein Basketballkorb aufgestellt.

Desweiteren wurde eine Beleuchtungsanlage in Eigenleistung geschaffen und ein abschließbarer Lagercontainer aufgebaut.

Ein weiteres wichtiges Projekt ist die Neugestaltung des Spielplatzes. Mit einer weiteren LEADER-Förderung wird dort ein attraktives Piratenschiff für die Kinder zum ausgelassenen Spielen und Toben zur Verfügung stehen.

Neben diesen bereits realisierten Maßnahmen stehen weitere Aktivitäten zur Attraktivitätssteigerung und Förderung des Dorflebens an:

Anpflanzung von Bäumen und Entsiegelung des asphaltierten Dorfplatzes im Jahr 2024,

Historischer Umzug im Jubiläumsjahr 2024

(25 Jahre Dorfgemeinschaft Hespert, 100 Jahre Feuerwehr in Hespert).

Auf dem ehemaligen Bolzplatz, oberhalb des Dorfplatzes gelegen, soll eine Obstwiese und ein Gemeinschaftsgarten ggf. mit der Ansiedlung von Bienenvölkern im Jahr 2025 entstehen.

Der letzte Punkt des fünf Jahres Programm betrifft die Förderung der E-Mobilität mit Lademöglichkeiten in Hespert, die für das Jahr 2025 in der Planung ist.

Wir sehen in Hespert ein sehr aktives und zukunftsorientiertes Handeln der Dorfgemeinschaft, das mit dem **1. Platz des Heimatpreises 2023** gewürdigt wird. Herzlichen Glückwunsch für die herausragende Platzierung.

Das Preisgeld in Höhe von 2.600 Euro wurde ebenfalls bereits ausgezahlt.

Ich gratuliere allen Preisträgerinnen und Preisträgern nochmals sehr herzlich in unser aller Namen zu Ihren Erfolgen und danke auch den anderen WettbewerbsteilnehmerInnen sehr herzlich für Ihren Wettbewerbsbeitrag und das hohe Engagement in ihrem Heimatdorf bzw. den wichtigen Hilfsprojekten.

Die Plätze vier bis sechs wurden mit einem kleinen Teilnahmepreis bedacht.

Wir können alle sehr stolz darauf sein, dass wir ein sehr aktives ehrenamtliches Engagement in unserer Gemeinde Reichshof haben und viele Menschen für ihre Heimat eintreten und das Lebensumfeld lebens- und liebenswert machen.

Ich wünsche allen ehrenamtlich Engagierten weiterhin viel Erfolg bei Ihren vielfältigen Aktivitäten und bedanke mich für Ihr besonderes Engagement.

Die Preisträgerinnen und Preisträger bitte ich nun zur Verleihung des Heimatpreises 2023 in die Mitte des Ratssaales.

Für den 3. Platz - Musikzug Bergerhof e.V.

Herrn Frank Hochhard und Herrn Tim Hardenbicker

Für den den 2. Platz - Dorfgemeinschaft Heischeid e.V.

Herrn Wilhelm Hermsen

und

für den 1. Platz - Dorfgemeinschaft Hespert e.V.

Herrn Frank Ludwig, Frau Susanne Ranke und Frau Martin Jungjohann.

Verleihung:

Heimatpreis 2023 des Landes NRW

und eine Flasche Wein.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.


Rüdiger Gennies

Denklingen, den 07.11.2023